Landeshauptstadt Magdeburg
Der Oberbürgermeister

Magdeburg, 18.11.19

Niederschrift

Gremium	Sitzung - BA-KGM/004(VII)/19			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Betriebsausschuss Kommunales Gebäudemanagement	Dienstag, 12.11.2019	Altes Rathaus, Hasselbachsaal	16:00Uhr	16:50Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2	Bestätigung der Tagesordnung	
3	Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 15.10.2019	
4	Einwohnerfragestunde	
5	Beschlussvorlagen	
5.1	Sanierung und Neugestaltung des Schulhofes der GS "Am Pechauer Platz", Witzlebenstraße 1 in 39114 Magdeburg,	DS0195/19
5.2	EW-Bau für den Neubau eines Veranstaltungssaales auf dem Gemeindehof in Pechau	DS0463/19
5.3	EW-Bau für die Herrichtung und Wiederinbetriebnahme des leerstehenden Schulgebäudes in der Moldenstraße 13, 39106 Magdeburg	DS0503/19

6	Anträge	
6.1	Bau einer neuen Kita im Stadtteil Diesdorf bzw. Stadtteil Stadtfeld-West	A0204/19
6.1.1	Bau einer neuen Kita im Stadtteil Diesdorf bzw. Stadtteil Stadtfeld-West	S0416/19
7	Verschiedenes	

Anwesend:

Vorsitzender

Dr. Lutz Trümper

Mitglieder des Gremiums

Jürgen Canehl
Christian Hausmann
Bernd Heynemann
Anke Jäger
Christian Mertens
Burkhard Moll
Reinhard Stern

Beschäftigtenvertreter

Michaela Obenauff

Geschäftsführung

Sonja Röder

Verwaltung

Heinz Ulrich
Mirko Scharff - Eb KGm (zeitweise)
Oliver Piontek - Eb KGm
Dr. Gottschalk - V/02 (zeitweise)

Beschäftigtenvertreter

Peter Wieland entschuldigt

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Betriebsausschusses, Herr Dr. Trümper, eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß einberufen wurde. Es sind 8 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Abstimmung: **8 Stimmen - Ja**
0 Stimmen - Nein
0 Stimmen - Enthaltung

Die Tagesordnung wird bestätigt.

3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 15.10.2019

Abstimmung: **8 Stimmen - Ja**
0 Stimmen - Nein
0 Stimmen - Enthaltung

Der öffentliche Teil der Niederschrift wird genehmigt.

4. Einwohnerfragestunde

Zu o.g. Fragestunde ist kein Einwohner anwesend.

5. Beschlussvorlagen

5.1. Sanierung und Neugestaltung des Schulhofes der GS "Am Pechauer Platz", Witzlebenstraße 1 in 39114 Magdeburg, Vorlage: DS0195/19

Stadtrat Hausmann nimmt ab ca. 16:05 Uhr an der Sitzung teil. Somit sind jetzt 9 stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend.

Herr Piontek bringt die Drucksache ein.

Die Drucksache beinhaltet die Neugestaltung des Schulhofes der Grundschule „Am Pechauer Platz“. Hier wird die vorhandene Asphaltfläche durch Abfräsen der alten Deckschicht und Auftragen einer neuen Asphaltdeckschicht saniert. Weiterhin geht es um die Herstellung bzw. den Ausbau von Bewegungs-, Spiel- und Versickerungsflächen. Auch werden Grün- und Sitzflächen geschaffen sowie ein Bolzplatz, außerdem die Herrichtung eines Grünen Klassenzimmers und dergleichen.

Die Durchführung der Baumaßnahme erfolgt abschnittweise in zwei Bauabschnitten.

Stadtrat Canehl möchte wissen, ob die Schule 5-zügig oder 6-zügig gebaut wird.

Herr Piontek antwortet, dass geplant ist, die Schule 2-zügig mit der Option auf Dreizügigkeit zu errichten.

Die Mitglieder des Betriebsausschusses KGM empfehlen dem Stadtrat mit 9 : 0 : 0 Stimmen die Beschlussfassung.

5.2. EW-Bau für den Neubau eines Veranstaltungssaales auf dem Gemeindehof in Pechau Vorlage: DS0463/19

Herr Scharff bringt die Drucksache ein.

Mit dieser DS soll die EW-Bau für den Neubau eines Veranstaltungssaales auf dem Gemeindehof Pechau beschlossen werden. Der Bedarf sowie das Nutzungskonzept und die bauliche Lösung wurden mit dem Ortschaftsrat diskutiert und festgelegt. Die Gesamtkosten betragen nunmehr ca. 810.000 EUR.

Der Vorsitzende, Herr Dr. Trümper, weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass sich die Kosten gegenüber der Vorplanung lediglich um 10.700 EUR erhöht haben.

Stadtrat Stern kritisiert, dass der erforderliche Kostenrahmen in Höhe von ca. 810.000 EUR nicht in einem gesonderten Beschlusspunkt aufgeführt ist.

Der Vorsitzende antwortet hierzu, dass der Beschlusspunkt 2 so umformuliert wird, dass die Gesamtkostensumme ersichtlich ist.

Nachtrag:

Der Beschlusspunkt 2 der Drucksache wird wie folgt ergänzt:
„Die Gesamtkosten für das Vorhaben belaufen sich auf 810.700 EUR."

Stadtrat Canehl wirft die Frage auf, ob die Nutzungsvereinbarung nicht nur für Bürger aus Pechau, sondern auch für die Allgemeinheit gültig ist.

Der Vorsitzende, Herr Dr. Trümper, weist darauf hin, dass eine entsprechende Gebührenverordnung Bestandteil der Nutzungsvereinbarung werden soll.

Die Mitglieder des Betriebsausschusses KGM empfehlen dem Stadtrat mit 9 : 0 : 0 Stimmen die Beschlussfassung.

5.3. EW-Bau für die Herrichtung und Wiederinbetriebnahme des leerstehenden Schulgebäudes in der Moldenstraße 13, 39106 Magdeburg Vorlage: DS0503/19

Herr Ulrich bringt die Drucksache ein.

Bei der geplanten Maßnahme handelt es sich um die Sanierung eines Schulgebäudes, welches in der Vergangenheit aufgegeben wurde. Auf Grund der Entwicklung der Schülerzahlen besteht aktuell das Erfordernis, das Schulgebäude schnellstmöglich einer Nutzung zuzuführen. Mit dem Bauordnungsamt wurde besprochen, dass keine Umnutzung des Gebäudes erfolgt. Die vorgesehenen Baumaßnahmen umfassen lediglich die Instandsetzung der Innenräume

(Malerarbeiten, haustechnische Anlagen) zuzüglich der Erneuerung der Fenster. Zielstellung ist, die Arbeiten so auszuführen, dass zum Schuljahresbeginn 20/21 der Unterricht abgesichert werden kann. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass keine Komplettsanierung erfolgt. In einem 2. Abschnitt soll die barrierefreie Erreichbarkeit der einzelnen Geschosse und die Herrichtung der Sporthalle erfolgen.

Stadträtin Jäger fragt nach, ob der Verbindungsgang im 3. OG im 1. Abschnitt realisiert wird.

Herr Ulrich weist darauf hin, dass der Verbindungsgang im Plan dargestellt ist. Frau Jäger wird informiert, wann die Umsetzung dieser Leistung geplant ist.

Nachtrag:

Die Prüfung ist erfolgt, der Verbindungsgang im 3. OG wird erst im 2. Abschnitt mit der Errichtung des Aufzuges realisiert.

Im Nachgang ist mitzuteilen, dass die erforderlichen Mittel für die Herrichtung der Sporthalle und den Ausbau der behindertengerechten Zugänge aller Etagen, Aufzug und Verbindungsgang mit der HH-Planung 2020/21 beantragt werden.

Auf die Frage von Stadtrat Canehl zur Einhaltung des Fertigstellungstermins, der ein Projektende zum Mai 2020 vorsieht, antwortet Herr Ulrich, dass in diesem Fall von den üblichen Projektabläufen abgewichen werden muss. Die Planung und Ausführung verlaufen parallel zu den Maßnahmen.

Stadtrat Canehl hinterfragt weiterhin die Prüfung der Behindertenfreundlichkeit, die den geplanten Maßnahmen im Ergebnis eine unzureichende Berücksichtigung der Bedürfnisse der Menschen mit Behinderung bescheinigt.

Herr Ulrich antwortet, es ist abzusichern, dass die Schule schnellstmöglich in Betrieb geht. Die Gewährleistung der umfänglichen Barrierefreiheit kann nur ein nächster Schritt sein.

Zu diesem Thema wird noch eine Information vorbereitet.

Stadtrat Stern spricht die Entwicklung der Schülerzahlen an, insbesondere am Standort Umfassungsstraße.

Der Vorsitzende kündigt eine entsprechende Analyse zum Jahresbeginn 2020 an. Eine Information der Stadträte folgt.

Die Mitglieder des Betriebsausschusses KGM empfehlen dem Stadtrat mit 9 : 0 : 0 Stimmen die Beschlussfassung.

6. Anträge

6.1. Bau einer neuen Kita im Stadtteil Diesdorf bzw. Stadtteil Stadtfeld- West Vorlage: A0204/19

Stadtrat Hausmann gibt einige Erläuterungen zum Antrag.

Von den Mitgliedern des Betriebsausschusses KGM wird der Antrag A0204/19 zur Kenntnis genommen.

Zur Stellungnahme der Verwaltung informiert Herr Dr. Gottschalk nachfolgend:

Die Auswertung statistischer Quellen hat ergeben, dass derzeitig mehr Kinder im entsprechenden Alter die Stadt Magdeburg verlassen als zuziehen (Saldo: - 157 Kinder für 2018). Unter der Berücksichtigung, dass vor 2021 keine neue Kita in Betrieb wäre, kann darauf hingewiesen werden, dass rein rechnerisch (basierend auf aktuellen Prognosen) eine ausreichende Kapazität an Kitaplätzen besteht. Außerdem ist darauf hinzuweisen, dass längere Wegebeziehungen nicht unzumutbar sind (Arbeitsplatznähe etc.).

Im Ergebnis der Stellungnahme kann die Errichtung einer zusätzlichen Kita nicht empfohlen werden.

Der Vorsitzende, Herr Dr. Trümper, legt ergänzend dar: Wenn alle neu errichteten und in der Sanierung befindlichen Kitas voll belegt sind, sollte über Zusatzbedarf diskutiert werden.

Auf die Frage von Stadträtin Jäger, ob die Fülle der Aufgaben durch den Eb KGm künftig noch bewältigt werden kann, antwortet der Vorsitzende, dass dies weiter beobachtet werden muss.

Auf Vorschlag von Stadtrat Hausmann wird nachfolgender Änderungsantrag gestellt:

„Der Oberbürgermeister wird gebeten, im Stadtteil Diesdorf oder in Stadtfeld-West ein geeignetes Grundstück zu suchen und dieses perspektivisch für eine Kindertagesstätte vorzuhalten. Wenn sich über die Kapazitäten der neugebauten Kitas hinaus ein Bedarf ergeben sollte, ist an dieser Stelle eine Kita zu errichten.“

Abstimmung zum Änderungsantrag: **8 : 0 : 1**

6.1.1. Bau einer neuen Kita im Stadtteil Diesdorf bzw. Stadtteil Stadtfeld-West
Vorlage: S0416/19

Die Stellungnahme S0416/19 wird von den Mitgliedern des Betriebsausschusses KGM zur Kenntnis genommen.

7. Verschiedenes

Zu diesem TOP gibt es keine Wortmeldungen.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Dr. Lutz Trümper
Vorsitzender

Sonja Röder
Schriftführerin